

Volkstimme

Sozialdemokratisches Organ für den Regierungsbezirk Magdeburg.

Die „Volkstimme“ erscheint täglich abends (mit Ausnahme der Sonn- und Festtage) mit dem Datum des folgenden Tages. — Verantwortlicher Redakteur (einschließlich der Unterhaltungsbeilage „Die Raft“): Ernst Müller, Magdeburg. Verantwortlich für Inserate: Wilhelm Lindau, Magdeburg. Druck und Verlag von W. F. Fannsch & Co., Magdeburg, Gr. Mühlstr. 3. Fernsprechanschlüsse: Zentrale 1567, Redaktion 1794, Verlag und Druckerei 961. — Zeitungspostamt Nr. 404. —

Bezugspreis: Vierteljährlich einschl. Zustellung 2.25 Mk., monatlich 80 Pf. Beim Abholen von der Expedition und den Ausgabestellen vierteljährlich 2 Mk., monatlich 70 Pf. Bei den Postanstalten 2.25 Mk. ohne Bestellgeld. Einzelne Nummern 5 Pf. — Inserationsgebühr: die Tagesblätter 16 Pf., Zentrale von auswärts 25 Pf., im Restamt 10 Pf. Wochensatz 1 Mk. Postkonto: Nr. 5256 Berlin. — Einmaliger Rabatt kann verweigert werden, wenn nicht binnen 4 Wochen nach Empfang der Rechnung Zahlung erfolgt.

Nr. 226.

Magdeburg, Freitag den 26. September 1913.

24. Jahrgang.

Die heutige Nummer umfaßt 14 Seiten einschließlich der Unterhaltungsbeilage „Die Raft“.

Bayerische Landtagskämpfe.

Aus München wird uns geschrieben:

Die erste Landtagsession unter dem neuen Prinzregenten beginnt Ende dieser Woche. Das schwarze Theater des bayerischen Parlaments wird dann für mindestens 10 Monate die unerschöpflichen Reize klerikaler Regierungskünste entfalten.

Man könnte den Mut bewundern, daß der kleine eitle

Baron Hertling sich noch einmal in den Landtag traute. Aber der Vorsitzende im bayerischen Ministerrat hat ein Mittel gefunden, um sich gegen die Einwirkungen der öffentlichen Meinung zu immunisieren: Er liest gründlich keine literarischen Erzeugnisse, was nach dem Jahre 1000 erschienen ist und besetzt seine zarten Hände überhaupt nicht mit plebejischen Regierungsgeschäften. Er genießt seine ewigen Ferien, die er sich aus eigenem Rechte verliehen hat, in beschaulicher Einsamkeit und befriedigt seine geistigen Bedürfnisse an dem Studium des hinlänglich verstorbenen Albertus Magnus. Immerhin wird er während der Parlaments-sitzungen einigemal seine Ferien unterbrechen müssen, um vor den begeisterten Parteigenossen einige wohl memorierte ewige Wahrheiten zu spenden. Zwischenrufe ernstlich verbieten! Sonst gerät der Herr aus den Gefilden ewiger Wahrheiten in das Nieder-schlagsgebiet zeitlicher Dummheiten!

Die Unempfindlichkeit gegen die öffentliche Kritik ist eine höchst unbayerische Errungenschaft der Aera Hertling. Denn es gehörte zu den größten Vorzügen der politischen Kultur Bayerns, daß jeder, der in der Öffentlichkeit eine Rolle zu spielen sich vermißt, die öffentliche Meinung peinlich genau verfolgt. Freilich Hertling weiß, warum er sich taub und tot stellen muß. So sehr auch in den Regierungsgeschäften unter seiner Nominalregierung alles stockt und das Stockende trüb durcheinander wirbelt, der ehemalige Vorsitzende der Zentrumsparthei und der Görresgesellschaft (von deren Tagung er unmittelbar in den Landtag gerät!) hat doch seine kleinen Pläne, um derentwillen er so lange zu kleben entschlossen ist, als es ihm zu kleben irgend gestattet wird; wegen dieser geheimen Absichten möchte er, daß seine Minister-schaft weniger zerbrechlich wäre, als die Kelheim-Baße, die ihm sein Herr als Geburtstagsangebinde leghin wortlos überreichen ließ.

Aber diese Pläne sind in Wahrheit gar nicht geheim, auch wenn sie nicht sein Freund und Schüler Eisele kürzlich ausgeplaudert hätte. Er will seine ganze Freundschaft und Gewarter-schaft nach und nach in der Staatsverwaltung unterbringen; zum bayerischen Staatsstrog soll niemand zugelassen werden, der nicht pechschwarz ist. Das nennt man denn homogene Regierung und homogene Verwaltung; in Wirklichkeit ist es eine Kornwalzpolitik, wenn nicht großen Stiles, so doch großen Kalibers. Und diese klerikale Durchdringung des bayerischen Staatswesens vollzieht sich unter dem pfiffigen Geißel der Hertlingschen Partei, daß das Zentrum in keiner Zeit solche Zurücksetzung, solche Christenverfolgungen zu erdulden gehabt hätte, wie unter dem ersten Zentrumsministerium seit dem Bestehen des Deutschen Reichs. Einbrecher, die glauben, daß man das Anachen der Geldschranke nicht hört, wenn sie zugleich den Phonographen lieb immer Treu und Redlichkeit freisprechen lassen!

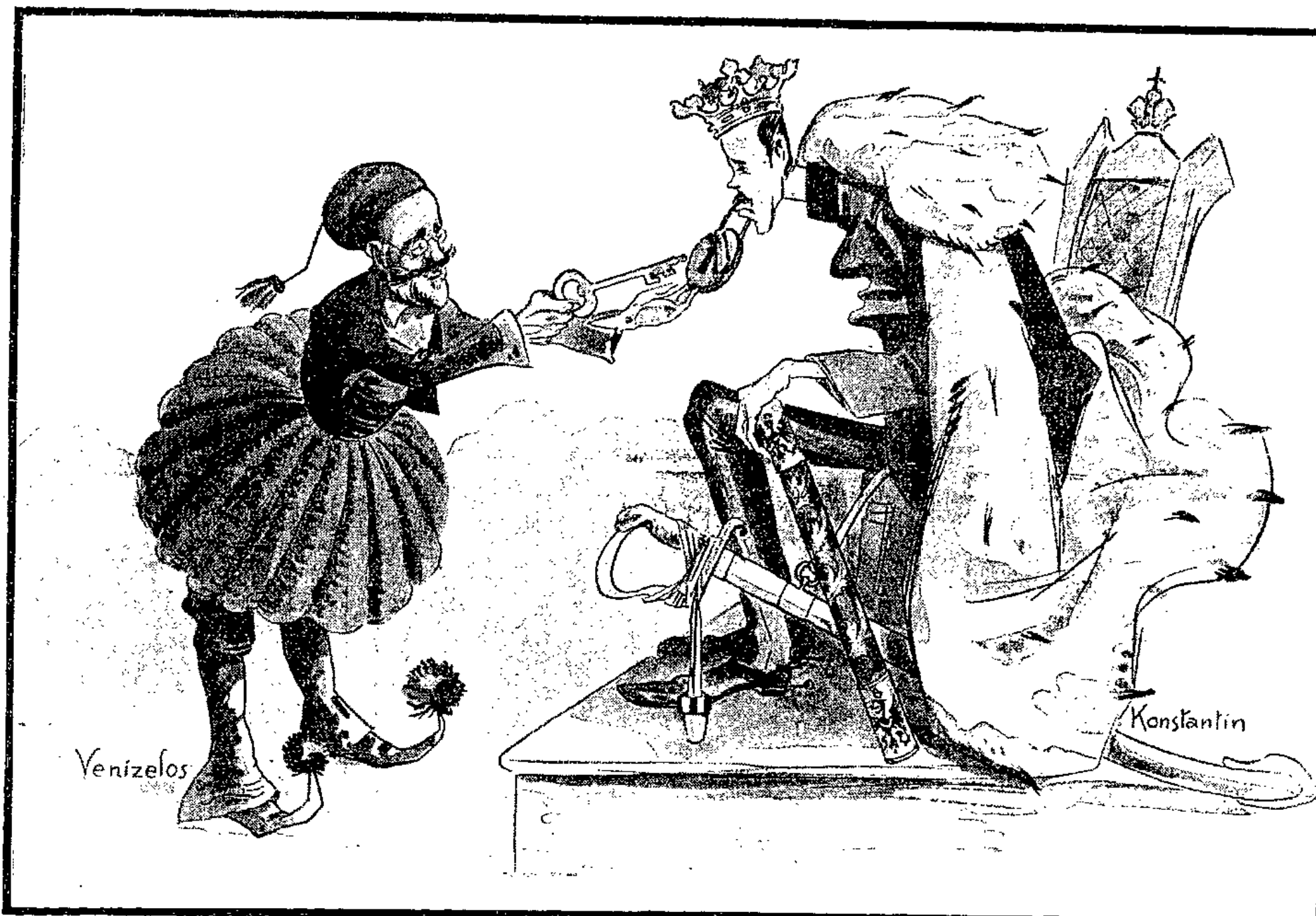
Diese stille Tätigkeit klerikaler Staatsverwaltung ist in der Tat das Hauptgeschäft, das sich Hertling angelegen sein

läßt. Es zeigt die innige Gemeinschaft zwischen ihm und seiner Partei, daß die schwarzen Statisten immer dann am lautesten über Benachteiligung schreien, wenn sie wieder ein Stück fetter Beute davonschleppen. Die christlichen Herrschaften sind in dieser Hinsicht zu jeder Selbstverleugung bereit. Das Zentrum und das Ministerium Hertling grüßen sich nicht nur nicht unter den Linden — die Maske hält man nicht für ausreichend —, sie speien sich sogar öffentlich an, um ja jede Intimität glaubhaft abzuwehren zu können. Aber das hilft ihnen alles nichts. Auf Schritt und Tritt spürt man die klerikalen Einschleicher. Es soll in Wahrheit alles vom Minister (und höher hinauf!) bis zum letzten Polizeidiener (wie Dr. Eisele gestand!) alles

Regimenter veranlaßt hat, und er hat deshalb sogar ein Anerkennungs-schreiben Wilhelms 2. erhalten. Für solche Ehrung lohnt es sich immerhin schon, Bayern auszuverkaufen!

Trotz seiner Deckung durch den Feudalklerikalismus wird Hertling wenig angenehme Tage im Parlament erleben. Die wirtschaftliche Entwicklung ist sehr ungünstig. Der Finanzminister kommt zitternd mit einem Bankrott-etat. Trotz der neuen Finanzreform des Zentrums, die für die besitzlosen Klassen und den Mittelstand geringen Bestes so schwer belastend gewirkt hat, daß das Zentrum zur Beruhigung seiner aufgeregten Wählermassen ungezählte Brandreden gegen die böse —

Das kommt davon!



Siehste, Konstantin, das kommt davon! Hätt'st du nicht in Berlin geredet, wär dir nicht in Paris ein Schloß vor den Mund gelegt worden!

klerikal sein. Schon merkt man empfindlich die verstärkte Klerikalisierung der Schule, das Einwirken in den Universitäten, und während der kommenden Tagung des Parlaments wird man Fülle erleben, die zeigen, wie das Zentrum auch entschlossen ist, die Unabhängigkeit der Justiz anzutasten, sowohl die Schwurgerichte im allgemeinen wie einzelne mißliebige Richter. Statt der Verfassung soll in Bayern überall der Modernisteneid herrschen. Jeder Weichensteller soll ihm untertan sein. Nur die schwarzgelben Organisationen werden geduldet; die einzige Leistung des Verkehrsministeriums im letzten Jahre war ja die Ausarbeitung eines Gewissens-Reverses gegen die freien Gewerkschaften, für die „christlichen“ Organisationen.

Indessen der Parteiergeiz Hertlings greift über Bayern hinaus, das ihm viel zu klein ist und wo er sich keinen Augenblick heimisch gefühlt hat. Das ist das andre und das wichtigste Hauptgeschäft Hertlings: Das Zentrum, und zwar der kapitalistisch arbeitende Klerikalismus in der geschichtlichen Bedeutung seines konservativ-feudalen Ursprungs, soll auch im Reich und in Preußen die unumschränkte Herrschaft ausüben. Die bayerische Minister-schaft hatte für Hertling wesentlich den Wert, daß ihr Einfluß für die Herrschaft der schwarzen kapitalistischen Adels-herrschaft mißbraucht werden könnte. Daher die unablässige Verschleuderung der politischen und wirtschaftlichen Selbständigkeit Bayerns an die preussische Reaktion — die Hertling-Heptide gestehen dies unter der Formel zu, daß niemals die Harmonie zwischen München und Berlin größer gewesen sei als unter ihm! —; das preussische Vasallentum der Mittelsbacher ist gerade unter dem Vasallenredner Wirklichkeit geworden. Daher auch die andre Erscheinung, daß der bayerische Ministerpräsident sich zwar nicht um die bayerischen Regierungsgeschäfte kümmert, um so eifriger aber als immer noch tätiger Vorsitzender seiner Reichstagsfraktion gewirkt hat. Er war es, der das Zentrum zur Bewilligung der zuerst gestrichenen Kavallerie-

Wasserkräfte, die Elektrifizierung der Bahnen wurde vorsätzlich hintertrieben. Die großen Möglichkeiten, die bayerische Industrie zum Vorteil der Allgemeinheit zu fördern, wurden aus Unfähigkeit und aus bösem Willen verjäumt. Auf diesem Gebiet hat das Ministerium Hertling in anderthalb Jahren einen Schaden angerichtet, der in Jahrzehnten nicht wieder gutzumachen ist, und der Bayerns wirtschaftliche Entwicklung und politische Unabhängigkeit gebrochen hat. In diesem Zusammenhang wird man auch die sehr interessante und merkwürdige Hö-nig-Affäre erörtern, in der sich die unheilvolle Macht des Hamburger Reeder-Kapitals ebenso sehr enthüllt hat, wie in der Frage der staatlichen Verwertung der „weißen Kohle“ das Berliner Elektro-Kapital.

In Debatten über „Affären“ wird der geringste Mangel sein. Die Erzeugung von Affären ist ja die einzige positive Leistung des Ministeriums Hertling gewesen: Von der geschichteten Königsmacherei, der verfassungsbrüchigen Zwangs-Staatszeitung (die trotzdem unter erbärmlichem finanziellem Mißerfolg leidet), bis zur Riffinger Festschrift, der verlorenen Handschrift von Kelheim und der „feigen Mörderhand“ zur Einschüchterung der sozialpolitischen Absichten des Prinzregenten. „Wie Ludwig nicht König wurde“ — davon könnte Hertling eine hübsche Geschichte erzählen, wenn er es wagte. Es käme ein kluger Zentrumsführer darin vor, der wünschte, daß der Prinzregent zwar König würde, aber nur unter seiner Minister-schaft. Darum beruhigte dieser Zentrumsführer den Baron Hertling, daß nach seiner juristischen Ueberzeugung der König, ohne Mitwirkung des Parlaments, „aus eigenem Recht“ proklamiert werden könne. Das gefiel dem Hochmut Hertlings über die Mägen, der ohnehin nur in höchster Not mit der Zentrums-plebs des bayerischen Landtags verkehrte. Also rührte er kein Fingerchen, um sich mit dem Zentrum zu verständigen. Der Führer aber ging dann hin zu seiner Partei und rief: „Seht, so ist dieser Hertling, er pfeift auf euch, er will ohne

Sozialdemokratischer Verein.

Der Sozialdemokratische Verein für Magdeburg hielt am Mittwochabend eine außerordentliche Generalversammlung im „Luisenpark“ ab.

Die Berichterstatterung vom Parteitag erfolgte in drei Abschnitten, und zwar sprach der Genosse Henning über den Vorstandsbericht und den Massenstreik.

Die Besprechung der Massenstreikfrage über. Die gegenwärtige Zeit mit ihrer Krise ist nicht zur Durchführung des Massenstreiks geeignet.

Der Antrag der Magdeburger Genossen, den Infanteriepartei des „Wahren Jacobs“ von sogenannten „Schwindelinseraten“ frei zu halten, sei auf dem Parteitag zurückgezogen worden.

Die größte Einmütigkeit des Parteitags herrschte bei der Arbeitslosenfrage. Die Feinzeit in Magdeburg ausgesprochenen Auffassung, der Parteitag werde keine Zeit haben, sich mit dieser Frage zu beschäftigen.

Die Anträge, die der Reichstagsfraktion einen Tadel aussprechen wollten, wurden mit Recht zurückgewiesen. Die Annahme des Antrags, der allen Abgeordneten die Teilnahme an den Sitzungen zur Pflicht macht, kann nur gebilligt werden.

Unsre Gegner trugen sich vor dem Parteitag mit der Hoffnung, die Partei würde sich spalten. Sie haben sich gründlich geäußert.

Die Gründe, die die Mehrheit der Fraktion anführte, waren gut, und gewundert hat es mich, daß die Minorität keine genügenden Gegenargumente als die vorgebrachten hatte.

Die Gründe, die die Mehrheit der Fraktion anführte, waren gut, und gewundert hat es mich, daß die Minorität keine genügenden Gegenargumente als die vorgebrachten hatte.

Genosse Henning forderte noch zu einer regen Beteiligung an der am Freitag im „Sachsenhof“ stattfindenden öffentlichen Frauenversammlung auf.

Genosse Henning forderte noch zu einer regen Beteiligung an der am Freitag im „Sachsenhof“ stattfindenden öffentlichen Frauenversammlung auf.

Genosse Henning forderte noch zu einer regen Beteiligung an der am Freitag im „Sachsenhof“ stattfindenden öffentlichen Frauenversammlung auf.

Genosse Henning forderte noch zu einer regen Beteiligung an der am Freitag im „Sachsenhof“ stattfindenden öffentlichen Frauenversammlung auf.

Genosse Henning forderte noch zu einer regen Beteiligung an der am Freitag im „Sachsenhof“ stattfindenden öffentlichen Frauenversammlung auf.

Am Freitag den 28. September ist der zweite Wahltag für die Ausschusswahlen zur neuen Allgemeinen Ortskrankenkasse.

Gewählt wird im alten Harmoniegebäude, Peterstraße 1, von 11 Uhr vormittags bis 1 1/2 Uhr nachmittags und von 6 bis 9 Uhr abends.

Die Gegner sind emsig am Werke!

Alle männlichen und weiblichen Wahlberechtigten müssen daher schleunigst von ihrem Wahlrecht Gebrauch machen, wenn sie wollen, daß die Liste 1 des Gewerkschaftskartells siegreich bleibt!

Wer will unter die Soldaten...? Die vom Staatsanwalt so eifrig verfolgte Broschüre des Genossen Winnen „Wer will unter die Soldaten...?“ hat eine Erwiderung des ehemaligen nationalliberalen Parteisekretärs Friedrich Braumann hervorgerufen.

Braumann hat also einen Freibrief in bezug auf seine Agitation gegen die Sozialdemokratie; er tut und redet und schreibt, was er will. Daß es ernstere Prüfung standhielt, kann man in keinem Falle sagen.

In großen Worten ist der Statistiker aber stark. „Der ganze Beweisstoff steht auf eigenen Füßen.“ So sagt er von Winnens Broschüre. Wie lieblich klingen diese Worte von einem Manne, der mit so lobigen Unwahrheiten arbeitet wie der oben angezeigte!

Stadtverordnetenwahl in der Neustadt. Bei der am Mittwoch vollzogenen Wahl eines Stadtverordneten in der zweiten Abteilung der Neustadt an Stelle des verstorbenen Altkämmerers Schäfer erhielten Altkämmerer Otto Menning 327 und Fabrikant Carl Badelt 229 Stimmen.

Achtung, Krankentassenwähler! Wenn diese Nummer der „Volkstimme“ in die Hände der Leser gelangt, haben die Ausschusswahlen zu der neuen Allgemeinen Ortskrankenkasse begonnen. Sind die Mitglieder der neuen Kasse dessen eingedenk, welche Mühe es gekostet hat, die große Kasse durch den Zusammenschluß von zehn Orts- und zehn Betriebskrankenkassen zusammenzubringen, wenn sie sich weiter bewußt sind, welchen Segen die Kasse durch ihre erweiterten Leistungen ausüben wird, dann müssen alle Wahlberechtigten antreten und von ihrem Wahlrecht Gebrauch machen.

Gestohlen wurden aus einer Vodenkammer in der Apfelstraße ein Deckbett, drei Damaskidebezüge, vier Kopfstützenbezüge, zwei Bettlaken, ein Duzend Handtücher, ein Duzend Servietten, vier Schleiergarden, ein Ullster, eine Handtasche, verschiedene Kippstühle und ein Karton mit künstlichen Zähnen; vom Treppenhof des Hauses Königsboener Straße Nr. 4c ein Fahrrad; aus einer Wohnung in der Zimmermannstraße ein Paar Damenschuhstiefel; auf dem Güterbahnhof von einem Wagen ein Faß Rum, gez. „F. W. u. Comp. 9344“, im Gewicht von 44 Kilogramm; vor der Hauptpost ein Fahrrad „Parade“.

Wem gehört die Damenuhr? Im Dezember v. J. will eine Frau hier in der Königsstraße eine silberne Damenuhr mit Goldrand (Fabriknummer 22138) gefunden haben. Die Verliererin kann die Uhr bei der Kriminalpolizei in Empfang nehmen.

Zur Förderung der öffentlichen Gesundheitspflege fordert der Magistrat das Publikum erneut auf, das Aussehen auf den Straßen und den öffentlichen Plätzen möglichst zu verbessern und doch wenigstens den Auswurf nur in die Gassen und Kanalschächte (Gullys) zu entleeren.

Schmuckstücke. In der Nacht zum 24. d. M. sind auf der Westseite des Breiten Weges zwischen Schönebergstraße und Kaiser-Wilhelm-Platz eine große Anzahl Schmuckstücke mit einem Diamant oder Glassteiner stark beschädigt worden.

In Haft genommen wurden der Boie Wilhelm B. von hier wegen Verbrechen aus § 176 Nr. 3 des Strafgesetzbuchs, der Schlosser Heinrich W., in Duxey geboren, wegen Entführung der 18 Jahre alten Luise R. aus Buchtau; der Arbeiter Albert W. von hier, der als der Dieb ermittelt ist, der auf dem Güterbahnhof ein Faß Rum gestohlen hat, das in seiner Wohnung vorgefunden wurde.

Konzerte, Theater etc.

Stadtheater. Die erste Mozart-Oper in der Saison, Figaros Hochzeit, wird am Freitag unter Kapellmeister Joseph Göllrichs musikalischer und Direktor Vogeler's künstlerischer Leitung gegeben werden. Die Oper ist mit großem Fleiße vorbereitet worden und dürfte auch in bezug auf die Ausstattung einem geschulten Geschmack genügen.

Zentraltheater. Der populärste Komponist unserer Tage, Jean Gilbert, kommt am Freitag den 26. September nach Magdeburg, um der 25. Aufführung seiner „Kino-Königin“ im Zentraltheater beizuwohnen.

Sport und Spiele.

Magdeburg. Das am vergangenen Sonntag auf dem Spielplatz der Turnerschaft Magdeburg, Lüderer Straße 68, abgehaltene Fußballspiel gegen Neue Neustadt endigte mit 10:1 für Neue Neustadt.

Wettspiele am Sonntag. Am Sonntag, nachmittags 3 1/2 Uhr, werden sich die beiden Mannschaften der Abteilungen Neue Neustadt und Altstadt im Fußballspiel gegenüberstellen. Am kommenden Sonntag nachmittag wird die gesamte Turnerschaft Magdeburg einen Stafettenlauf ausführen.

Letzte Nachrichten.

München, 25. September. Der Zinngießer Johann Straßer, der den preußischen Militärattaché Major v. Lewinski und den Polizeiwachmeister Wohlender erschoss und vom Münchner Schwurgericht zum Tode verurteilt wurde, ist heute früh 6 1/2 Uhr im Hofe des Vollstreckungsgefängnisses hingerichtet worden.

Hagen, 25. September. In Haspe wurde in seinem Hause in der Berliner Straße der Buchhalter und Reisende Karl Bonner und die Ehefrau Debus im Schlafzimmertot aufgefunden. Das Paar hatte durch Einatmen von Leuchtgas Selbstmord verübt.

Boritz, 25. September. Heute morgen 7 1/2 Uhr erfolgte in der Hundplättchenabteilung von Barsch & Real in Gil bei Boritz eine Explosion, deren Ursache wahrscheinlich Selbstzündung ist. Bei der Explosion wurde ein Mädchen getötet und der Meister der Abteilung tödlich verletzt, vier Mädchen und ein Junge wurden schwer und vier oder fünf Mädchen leicht verletzt.

London, 25. September. (Eigener Drahtbericht der „Volkstimme“.) Nach einer Meldung der „Times“ hat sich eine Arbeitgebervereinigung gegen die Arbeiter und ihre Gewerkschaften gebildet. Der neue Bund soll sich auf ganz Großbritannien erstrecken. Er will einen großen nach Millionen zählenden Fonds zusammenbringen.

Konstantinopel, 25. September. Nach der gestrigen Sitzung der Friedenskonferenz erklärten die bulgarischen Delegierten, daß nur noch Fragen ohne Bedeutung zu regeln seien; der Friedensvertrag würde voraussichtlich am 26. September unterzeichnet werden.

New York, 25. September. Wie aus Halifax gemeldet wird, kollidierten bei Amhurst zwei Züge. Mehrere Zugführer und die beiden Lokomotivführer wurden getötet, zwei andre Beamte wurden verletzt.

Bereits-Kalender.

Unter dieser Rubrik kostet die Zeile 10 Pfennig. Der Betrag ist vorauszubehalten. Sozialdemokratischer Verein, Bezirk Neustadt. Freitag den 26. September, abends 8 1/2 Uhr. Sitzung der Kassierer und Obmänner im „Luisenpark“. Sozialdemokratischer Verein, Bezirk Südburg. Achtung, Obmänner und Kassierer! Am Sonnabend den 27. September, abends 8 1/2 Uhr. Sitzung sämtlicher Funktionäre in der „Zerbster Bierhalle“, Schönninger Straße 28. Sozialdemokratischer Verein, Bezirk Südburg. Achtung, Bezirkskassierer! Die Quartalsabrechnung und Kartenausgabe finden am Sonntag den 28. September, vormittags von 9 1/2 bis 12 Uhr und nachmittags von 2 bis 6 Uhr in der „Zerbster Bierhalle“, Schönninger Straße Nr. 28, statt. Sozialdemokratischer Verein, Bezirk Budau. Sonnabend den 27. September, abends 8 1/2 Uhr. Sitzung der Obmänner und Kassierer in der „Thalia“, Dorotheenstraße 14. Die Bezirksleitung. Verband der Kupferschmiede. Sonnabend den 27. d. M., abends 8 Uhr. Kommissions-Sitzung. 1853 Südburger Arb.-Sängerchor. Jeden Freitag, abends 8 1/2 Uhr. Übungsstunde bei Julius Flemming (Deutscher Hof), St.-Michael-Str. 16. Turnerschaft Magdeburg (M.T.). Abt. Budau. Freitag den 26. September, nach dem Turnen, Versammlung in der „Thalia“. Diesdorf. Sozialdemokratischer Verein Kreis Wangleben. Sonnabend abends 8 1/2 Uhr Versammlung bei Picht. Werkschiffen-Salbe. Sozialdemokratischer Verein des Kreises Wangleben. Für unsre Mitglieder findet am Montag den 29. September, abends 8 1/2 Uhr, eine kombinierte Versammlung bei Timme statt. 1855

Wettervorhersage.

Freitag, 26. September: Heiter, trocken, tagsüber milder.

Sinweis. Heute liegt für Magdeburg und Vororte ein Prospekt der Firma G. Esders u. Co. bei.

Kurzwaren

und Schneiderei-Bedarfs-Artikel

In nur guten und besten Qualitäten



Besonders preiswerte Extraposten

- Ein Posten Wäschebesätze Stück = 10 Meter 65 42 28 **18** 1/2
- Ein Posten bunte Blusen- und Rittelforten ca. 4 bis 6 cm breit Meter 15 **12** 1/2
- Ein Posten Madapolam-Langetten Doppelstoff, mit und ohne Loch Stück = 4 1/2 Meter 52 **38** 1/2
- Ein Posten baumwoll. Klöppel-Spitzen u. -Einsätze in versch. Breiten Meter 28 18 12 8 **3** 1/2
- Ein Posten Leinen-Klöppel-Spitzen u. -Einsätze verschiedene Breiten und Muster Meter 35 28 19 **15** 1/2

Nadelwaren

- Stecknadeln 1/2 Pfund 26, Brief 5 **1** 1/2
- Stecknadeln auf Papier gesteckt . . . 200 Stück **4** 1/2
- Stahlstecknadeln 50-g-Dose 18, auf Papier Brief **5** 1/2
- Nähnadeln Goldbähr. Brief = 25 Stück **5** 2 1/2
- Nähnadeln „Blitz“, mit und ohne Goldbähr. 25 Stück **8** 5 1/2

Bandwaren

- Tailenband geköpft, schwarz, weiß und grau Meter 3 **2** 1/2
- Tailenband mit Goldfäden Meter **3** 1/2
- Tailenband Satin, glatt oder mit Kante Meter **6** 1/2
- Tailenband elegante Muster Meter 10 **7** 1/2
- Tailenband Seide, uni und gemustert Meter 88 20 16 **13** 1/2

- Fingerhüte in Messing, Aluminium, Stahl, vernickelt und versilbert, auch Zelluloid Stück 12 8 6 5 2 1/2 **1** 1/2
- Blusenhalter weiß u. schwarz Stück 100 50 85 **30** 1/2
- Tailengürtel mit Schnalle Stück 7 **3** 1/2

- Druckknöpfe rostfrei, Prima Doppelfeder, schwarz und weiß Duzend **3** 1/2
- Druckknöpfe „Kofka“ und „Kohi-noor“, mit Rabattsystem Duzend **8** 1/2
- Druckknöpfe „Monna“ „Ibeka“, Kuffspring, Banna“ D. 12 ausgeglichener Dzb. **18** 1/2
- Nahtband Seide, imitiert, schwarz, weiß, grau 1 Stück = 10 Meter **18** 1/2
- Nahtband merzerisiert, schwarz, weiß und grau 1 Stück = 10 Meter **32** 1/2
- Nahtband Seide, geköpft, schwarz, weiß und grau 1 Stück = 10 Meter **50** 1/2

- Druckknöpfe schwarz und weiß Duzend **2** 1/2
- Zentimetermaße in Wachsdruck und Leinen Stück 25 12 9 7 5 **3** 1/2
- Druckknopfband schwarz, grau und weiß Meter 65 40 **35** 1/2

Kragenstäbchen

- Kragenstäbchen Zelluloid, doppelt, glashell und schwarz Duzend **2** 1/2
- Kragenstäbchen „Krone“, glashell und schwarz Duzend **7** 1/2
- Kragenstäbchen „Derby“, extra stark, glashell und schwarz Duzend **12** 1/2
- Kragenstäbchen „Spiral“ Duzend 50 35 15 **10** 1/2
- Kragenstäbchen „Nitz“, mit herausnehmbaren Stäbchen Duzend **20** 1/2

Tailenverschlüsse

- Tailenverschlüsse schwarz, weiß und grau Paar **3** 1/2
- Tailenverschlüsse mit Fischbeineinlage, schwarz, weiß und grau Paar **4** 1/2
- Tailenverschlüsse mit Fischbeineinlage, schwarz, weiß und grau Paar **7** 1/2
- Tailenverschlüsse Doppelband, mit Fischbeineinlage, schwarz, weiß und grau Paar **10** 1/2
- Tailenverschlüsse „Eumdem“, mit eingnähten Haken und Dösen Paar **18** 1/2

- Haken und Augen schwarz 1/10 Pfund **3** 1/2 Brief **2** 1/2
- Haken und Augen versilbert 1/10 Pfund **12** 1/2 Brief **3** 1/2

- Stoßborte für fußfreie Röcke Meter 18 12 **6** 1/2
- Stoßborte ca. 6 1/2 cm breit, mit Mosfärbesen Meter **25** 1/2

Nähseide

- Chappeseide schwarz Dode **3** 1/2 farbig Dode **1** 1/2
- Chappeseide schwarz und farbig . Rolle 10 3 **1** 1/2
- Reformzwirn Prima Grauwirn Rolle = 40 Meter **4** 1/2
- Sternzwirn schwarz und weiß 2 Sterne 7 **5** 1/2
- Sternzwirn „Eclatante“, beste französische Marke Stern **5** 1/2

Kleiderschutzborten

- Kleiderschutzborten Mohär, schwarz Meter **3** 1/2
- Kleiderschutzborten Prima Mohär und Wolle schwarz und farbig Meter **5** 1/2
- Kleiderschutzborten extra Prima Mohär, schwarz und farbig Meter 11 **7** 1/2
- Kleiderschutzborten Prima Seide, gemustert, schwarz und farbig Meter **18** 1/2
- Verlängerungsborten Meter 50 40 **23** 1/2

Strumpfband-Enden

- bunt gemustert, für 1 Paar **6** 1/2 mit Rüschen, für 1 Paar **12** 1/2
- zeichend Coupon 10

Strumpfhalter

- aus Rüschen, Gummiband m. Velv.-Grip Paar 60 45 **25** 1/2
- a. Ia. Hofentr.-Gummib. m. Velv.-Grip Paar 70 60 **28** 1/2

Schweißblätter

- „Walthalla“ Batist, doppelt große moderne Form Paar **75** 1/2
- „Antarctic“ Prima amerikanisches Tricotblatt Größe 3 2 1 Paar 55 45 **30** 1/2
- Trikot mit Gummistoff Paar **5** 1/2
- Trikot mit Gummipolster und Batist, zweifach Paar **10** 1/2
- Reform-Trikot mit Gummipolster, hochgehende Façon Paar 40 35 **30** 1/2

- Schweißblatt-Westen sowie austauschbare Schweißblätter, aus Prima Batist oder Satin, aus gleichen und perfekten Stoffen das Stück resp. Paar 3.50 2.50 2.25 2.00 1.75 1.50 **50** 1/2
- Echt amerikanische Kleinert-Schweißblätter Paar 3.50 2.25 1.85 1.20 1.10 90 **75** 1/2

Außerordentlich preiswerte Kleider-Besätze

- Farbige Seidentressen Meter **2** 1/2
- Schwarz/weiße Seidentressen Wert 40 bis 60 jezt Meter **10** 1/2
- Buntfarbige Seidentressen Wert 40 bis 60 jezt Meter 20 **10** 1/2
- Phantasiebesätze Wert 3.00 bis 5.00 jezt Meter 50 **30** 1/2
- Buntfarbige Stickereibesätze Wert 1.50 bis 2.50 jezt Meter 20 **10** 1/2
- Klöppelbesätze weiß und ecru, Wert bis 90 jezt Meter **20** 1/2
- Farbige Tüllbesätze Wert 75 bis 2.00 jezt Meter 80 **20** 1/2
- Farbige Gürtelschüre Wert 1.75 bis 2.50 jezt Stück **75** 1/2

Ein kleiner Posten Bulgaren-Kragen Stück **75** 50 1/2

- Ein Posten reinwollenes Kammgarn nur braun meliert 1/2 Pfund **65** 1/2
- Ein Posten reinwollenes Kammgarn schwarz, grau und braun meliert 1/2 Pfund **1.00**

H. LUBLIN



Schürzen Tango-Serie

- aus blau/weiß getupftem Satin, mit breitem Bulgaren-Besatz Passe, Blenden und Paspel reich garniert — wie Abbildung —
- Tüdeischürzen Stück **1.75** Blusenschürzen Stück **2.25**
- Kinder-Schürzen
- Länge 45 50 55 60 65 70
- Stück **1.25 1.35 1.50 1.60 1.70 1.80**

Keine Geheimnisse
sondern nur die hochfeinen Qualitäten sind meine großen Erfolge in Zigarren

3550

Seit Jahren ist es weit und breit bekannt:



Auf der höchsten Stufe der Leistungsfähigkeit stehen Otto Schmid's Fabrikate in Zigarren.

Kein Bedenken beim Einkauf, da nicht passende oder das Geld Größte Anerkennung meiner Zurückzahl. Gelehrten in besseren Qualitäten à Wille 37-100 Mt. befriedigen den vornehmsten Raucher.

5-Pf.-Zigarren à Wille 34-38 Mt.
6-Pf.-Zigarren à Wille 40-48 Mt.
7-Pf.-Zigarren à Wille 50-58 Mt.
10-Pf.-Zigarren à Wille 60-75 Mt.
15-Pf.-Zigarren à Wille 100 Mt.
20-Pf.-Zigarren à Wille 130-150 Mt.

Proben à 100 Stück zum Willepreis, nach außerhalb 300 Stück franco per Nachnahme. Proben à 10 Stück zum vollen Preise. — Die sich täglich vergrößern Nachbestellungen beweisen die größte Zufriedenheit der Kundschaft.

Otto Schmid, Magdeburg
Regierungsstraße 10, gegenüber der Steinstraße.
Zigarren, Zigaretten und Tabak en gros — Fernspr. 4379
Katalog mit Abbildungen gratis und franco.

Wilhelm Delor
Magdeburg-Neustadt, Friedrichstraße 3 2204

Möbel, Spiegel u. Polsterwaren
Schlafzimmer, Wohnzimm., Küchen
große Auswahl, billige Preise, gute Arbeit.

Särge in allen Größen stets am Lager.

Mit Vertrauen können Sie bei mir **Straußfedern** kaufen, denn seit über 30 Jahren führe ich darin gut erprobte Qualitäten.

Straußfedern schon von 1.00 Mk. an bis 60.00 Mark.

Federkränze
Marabus — Reiher



Anton Funke
Spezialgeschäft für Putz- und Modewaren
Breiteweg 95

Burg. Teilzahlung! Möbel

Betten, Uhren, Spiegel, Herren- u. Damengarderobe, Kleiderstoffe, Blusen, Schürzen, Gardinen usw.

Vertreter: **C. Thill**
S. Lubascher Schulstraße 45

Ziehung bestimmt diese Woche
Freitag und Sonnabend.

Berliner Lotterie
zugunsten des Fluges Rund um Berlin.
5128 Gewinne im Gesamtwerte von Mark

60000
Hauptgewinn im Werte von Mark

20000

Für alle Gewinne durch meine Vermittlung **90% bar Geld**

Lose à 1 Mk. 11 Lose 10 Mk., Porto und Liste 30 Pf. extra, Nachnahme 20 Pf. mehr empfiehlt und versendet, solange der Vorrat reicht

Lose-vertreiber: **Bd. Nitzke** Alter Markt 16
Ecke Hauptwache.

Rote + Geld-Lose Ziehung 1.-4. Oktober, Hauptgewinn 100000 Mk., zum Tagespreis.

Zum Umzug! Möbel auf Kredit!

Bräutleute und Möbelleiter
bevor Sie Ihren Bedarf in Möbeln auf Kredit bedenken, besuchen Sie zuerst mein nachweisbar weitaus größtes Möbel- und Waren-Kredithaus ersten Ranges am Platze. Der Name

S. Osswald

muß Ihnen eine Garantie sein, denn der gute Ruf meiner Firma ist weit über Magdeburgs Grenzen bekannt. Mein Geschäft, welches Tausende von Kunden fast aller Berufsstände zählt, steht in der Kreditbranche in Magdeburg an erster Stelle. Meine großen Räumlichkeiten ermöglichen mir, meiner Kundschaft eine überwältigende Auswahl zu bieten.

Für nur 10 M. Anzahlung	Für nur 15 M. Anzahlung	Für nur 25 M. Anzahlung	Für nur 40 M. Anzahlung
1 Bettstelle	1 Bettstelle	2 Bettstellen	2 Bettstellen
1 Matratze	1 Matr. m. Keil	2 Matratzen	2 Matratzen
1 Kleiderschrank	1 Kleiderschrank	1 Kleiderschrank	1 Kleiderschrank
1 Tisch	1 Tisch	1 Tisch	1 Tisch
2 Stühle	4 Stühle	4 Stühle	1 Stuhl
	1 Spiegel	1 Kleiderschrank	1 Kleiderschrank
	1 Küchenschiff	1 Spiegel	1 Spiegel
	1 Küchenschiff	1 Küchenschiff	1 Küchenschiff
	2 Küchenschiffe	2 Küchenschiffe	2 Küchenschiffe
Wöchentl. Rate 1.00 Mt.	Wöchentl. Rate 1.50 Mt.	Wöchentl. Rate 2.50 Mt.	Wöchentl. Rate 3.00 Mt.

Für 60 bis 75 Mark Anzahlung

2 engl. Bettstellen	1 eleg. Plüsch-Divan	1 komplette Küche, bestehend aus
2 Façon-Matratzen	1 Sofa od. Auszieht.	1 Buffet mit Messing-Bergrasung
1 Waschtisch m. Marmor- und Spiegel-Aufsatz	1 eleg. Vertiko	1 Tisch, 2 Stühlen
2 Nachttische	1 Trumeau m. Konsole	1 Küchenschrank
2 Marmorplatten	6 hohe Stühle	1 Handtuchhalter
1 Kleiderschrank	1 Paneeltisch	
2 Stühle	1 Bauernstisch	

Wöchentliche Rate 1 Mark oder monatlich 15 Mark.

Komplette Schlafzimmer, Wohnzimmer, Speisezimmer
Farbige Küchen — mit kleinster Anzahlung.

Anzüge, Ulster
aus modernen Stoffen — gute Verarbeitung, ein- und zweireihig, für Herren und Jungen.
Anzahl. 5.00 8.00 10.00 12.00 15.00 Mt.

Damen-Konfektion
elegante Kostüme, Mäntel, Paletots, Röcke, nur neueste Sachen.
Anzahlung 3.00, 5.00, 8.00, 10.00 12.00 Mt.

Kleiderstoffe, Teppiche, Gardinen, Portieren, Tischdecken, Steppdecken, Schuhwaren, Kinderwagen und Klappwagen mit kleinster Anzahlung.

Kredit auch nach außerhalb!

Nachweisbar weitaus größtes Kredithaus ersten Ranges am Platze


S. Osswald
Waren-Kreditgeschäft
Magdeburg, Alte Ulrichstr. 14, I.
Alte Kunden und Beamte erhalten Kredit ohne Anzahlung.

Prima Winterkartoffeln.
Industrie und Magnum bonum
à Zentner 2.25 Mt., Futterkartoffeln, nur große Ware, à Zentner 1.50 Mt.

Paul Zerneck jun., Bergstr. 14.

Kleine Umzüge
werden noch angenommen
Grindelstraße Nr. 33, Ruschke.
Hof parterre bei Ruschke.

Burg. Frische Wurst.
Jeden Freitag: **Knoblauchwurst.**
Sonnabend: **Paul Flügge.**



F. Pützkuhl
Lübbecke Straße Nr. 120
Hüte, Mützen
Schirme, Handschuhe
Wäsche, Kraw.
Hosenträger
Stücke etc.

Möbeltransport
für Stadt, Land sowie per Bahn ohne Umladung.

Wilhelm Eigenwillig jun.
Hälberstädter Straße 100.
Fernruf 5914

Bitte genau auf meine Firma zu achten. 5501

Spezialbed. Weber
Simmetrichstr. 3, am Bahnh.
frischer und veralteter Felle
Haut- und beschlechtsiden

Beinschab., Blas-, Nervenl. Sonntags mäßig, v. jed. leicht durchführb. 9-12 u. 2-4, abds. 7-9; Sonnt. 9-1.

2 neue Betten umständl. halber billig, verf. Annestr. 23, S. 2. St.

Wichtigste Bezugsquelle
für Gardinen, Stores, Rouleaux sowie allen Artikeln zur Fensterbekleidung



Breite Weg 24 (Ecke Berlinerstr.)

Vertrieb von Erzeugnissen sächs. Gardinen-Fabriken
Georg Methner & Co.

Lederhandlung Gustav Arnold, Halberstädter Straße 110b
empfiehlt zu billigsten Preisen 3557

Sohlen- u. Oberleder-Ausschnitt sowie Reiften

Holzpanzern und Panzernhölzer en gros in größter Auswahl en détail.

Haemacolade
gibt der Jugend Kraft und dem Alter Jugendkraft!

K4

1 Pfd. M. 2.—, 1/2 Pfd. M. 1.10 (wertv. Gutscheine in d. Dosen).
Generalvertret.: M. Lehnardt, Magdeburg, Tel. 1454 u. 7226

Buckauer Möbel-Zentrale!
Kein Laden! 3 Etagen! Kein Laden!
Einen hervorragenden Ruf haben sich meine Möbel, Spiegel u. Polsterwaren erworben. Empfehle dieselben zu bekannt billigen Preisen. Befestigung ohne Kaufzwang erbeten.

Möbel-Panne, Fernspr. Schönbecker Str. 114, 1., 2., 3. Etg. 780.
(Haltestelle Dorotheenstraße).

Kohlen-Einkaufs-Vereinigung
Wir empfehlen nach amtlichem Gewicht 3488

la. böhm. Brüder Stückkohlen zu 76 Pfg. pro Zentner
la. eröhl. Braunkohlen-Steinkohlen zu 77 frei Koller
la. böhm. Stückkohlen zu 70 Pfg. p. Ztr. fr. Koller

Bestellungen nehmen entgegen die Herren: Zerbo, Neustädter Str. 92; Wahrenburg, Bismarckstr. 94; Weber, Kaiserstr. 58; Willing, Schulbrücke 25; Bremer, Morgenstr. 69; Kollner, Neubadensieder Str. 47; Firms, Weinberg 34; Buchlow, Lutherstr. 24; Möller, Döbendorfer Str. 2; Brahmmer, Halberstädter Str. 126; Klotzky, Leimbörfener Weg 21; Meiling, Leipziger Straße 2; Dziabel, Sächterstraße 1; Manger, Wollgänger, Annastraße 22.
Vom 21. September an erhöht sich der Wirtspreis um 2 Pfg.

Zur bevorstehenden **Herbstsaison** empfehle mein großes Lager in **Flausch- u. Velourhüten**

Three Shillings Hat
Breiteweg 159
im Ulrichsbogen 3555

Konsumverein Aschersleben u. Umggd.
E. G. m. b. H. 3596

fämtliche Sorten Wurst
Leberwurst, Rohwurst, Schwarzwurst, Bratwurst, Savelleberwurst, Zungenwurst, Schinkenwurst; ferner **Speck, Rollschinken, Fett, Gehacktes.**

Bestellungen auf **Bratenfleisch, Filet, Karbonade, Kamm, Bauchfleisch und Flomen** werden jederzeit in den Verkaufsstellen entgegengenommen.

Konsumverein Aschersleben u. Umgeg.
E. G. m. b. H.

Kartoffeln (Magnum bonum)
treffen im Laufe dieser Woche ein und werden von Montag an im Zentrallager, Oberstraße 48, abgegeben. 3596

Der Vorstand.

Basta-Wein
das Basta bei Blutarmut, Entkräftung und Magenleiden usw.
Flasche 1.50 und 1.75 Mark 3650
in allen einschlägigen Geschäften zu haben.

Donnerstag
Freitag
Sonntag

Seibitz & Co. Markt

Donnerstag
Freitag
Sonntag

Ein Posten
leinene Maschinen-Klöppel-Spitzen und -Einsätze
Meter 25 und 15

Mermel-Bliffes, ca. 4 cm breit, Waschvoile, Tüll und Spitze Meter 65 45 35 24
Blusen-Bliffes, ca. 8 bis 12 cm breit, Waschvoile, Tüll u. Spitze Meter 1.85 1.25 95 65
Moderne Blusen-Bliffes-tragen, Batist, Tüll und Spitze Stück 1.95 1.75 1.25



Ein Posten
Macramé-Pompadours
Sanarbeit, Imitation
in vielen Farben, hervorragend billig Stück 85

Schweizer Taffethand reine Seide
ca. 4 cm, viele Farben . . . Meter 24
ca. 8 cm, großes Farbensort. Meter 35
ca. 11 cm, moderne Farben Meter 45
ca. 15 cm, mod. Kleiderfarb. Meter 95
Haarband ca. 2 1/2 bis 4 cm breit, viele Farben, Haarband 13 8

Zum Umzug
Konleanschur, Leinen . . . 20 Meter 42 10 Meter 22
Ringband, weiß und gelb . . . Meter 10
Salbleinwand, 6-Meter-Stück Nr. 3/4, 1, 1 1/2 3 Stück 36
Porzellanringe Duzend 21
Porzellansteifen Paar 15 8 5
Zinnringe in allen Größen Duzend 4
Stechnadeln, Stahl 100 Gramm 22
Wettgimpe 10 Meter 42
Leppichborte, alle Farben Meter 8
Kotoborte, alle Farben Meter 12

Handarbeiten
Staben-Paradehandtücher, gezeichnet je 11 55 je 38
Küchen-Paradehandtücher, gezeichnet je 11 45 je 88
Staben-Paradehandtücher, gezeichnet je 11 75 je 88
Bollant-Stiften, gezeichnet je 11 45 je 95
Waschbortdecken mit Einfassung, gezeichnet je 11 45 je 95
Nähmaschinendecken mit Einfassung, gezeichnet je 11 45 je 95
Decken und Läufer, handgeknüpft, Kongeeß je 11 95 je 1.25
Tabletdecken, gezeichnet je 11 65 55 45 35 je 45 35 28 20
Stuhlstützen mit Wälsband, gezeichnet je 11 65 je 32
Quadrat zum Zusammenziehen, gezeichnet je 4 Stück 95
Nähmaschinendecken, gezeichnet je 11 75 je 88
Büfettdecken, gezeichnet je 11 3.25 je 1.65
Leinene Klöppel-Kiffenecken je 4 Stück 95
Stiften-Einfätze mit Spruch je 2 Stück 45
Kragen, Krawatten, Manschetten usw. Kasten je 1 Stück 75

Waschmittel
Garzerseife 2 Stück 28
Craunburger Kernseife 2 Stück 28
Wachskerseife 2 Stück 34

Salmiak-Terpentin-Waschpulver 5 Pakete 23
Brilliant-Terpentin-Bohnermasse 2-Pfund-Dose 95

Garzerseife Kugel = 5 Stück 32
Weilchen-Seifenpulver 2 Pakete 22
Kiebedeige Kompositionskarten Paket 45 32
Unterbreispapier 2 Pakete 38
Toilettenpapier „Normal“ 3 Rollen 35

Toiletten-Seifen
Blumenseife, je 11, 3 Stück 23 | Weiße Flieseife 3 Stück 44
Mandelseife, gar, rein, 3 St. 39 | Lavendelseife . . 3 Stück 48
Haushaltseife . . 3 Stück 44 | Zitrus-Seife, ca. 170 g 3 St. 58

Papierwaren-Abteilung
Sauglas-Feuerpapier, neue Muster Meter 42 36 24
Küchenstiften, weiß und farbig Rolle 10 Meter 19 16 9
Schrankepapier, alle Farben Rolle 10 Meter 36
Reißnägel, doppelt gelbe Deckplatte Groß 16 je 3 Duzend 5
Leppichnägel Duzend 16 10 7
Feuerlöscher, neue Muster Stück 55 u. 42
Papier-Servietten, gedruckt, neue Blumenmuster 100 Stück 68
Papier-Servietten, gedruckt, weiß 100 Stück 38
Papier-Läufer, 3 Meter lang, gestreift Stück 32

Postkartenständer
mit Ansicht von Ragdeburg, reizende Muster Stück 9

Strickwolle Rekord halboffene, berbe Strickwolle, schwarz, grau und mode meliert 1/2 Pfund 98
Hauswolle sehr ergiebig, dankbar im Tragen, in allen gängbaren Farben 1/2 Pfund 1.38
Konsumwolle B fest gedreht, bekannt gute Hausmarke, schwarz, grau, braun, mode 1/2 Pfund 1.65
Konsumwolle A fest gedreht, bekannt gute Hausmarke, schwarz, braun, grau, mode 1/2 Pfund 1.75
Engl. Schweißwolle schwarz, grau, mode 1/2 Pfund 2.00

Knöpfe
Befestigungsknöpfe, Glas, alle Farben 2 Duzend 15
Kleiderknöpfe, Glas, Bachstapel, Neuheit! . . . Duzend 42
Kostüm- und Mantelknöpfe, Metall, alle Farben, 3 Größen Duzend 48 18 8
Kostümknöpfe, schwarz, Metall mit Perlmuttereinlage Duz. 95
Kostümknöpfe, schöne Neuheiten alle Farben . . Duzend 1.25

Damen-Brack-Korsett grau und beige Dreil, Satin 1.95
Damen-Directoire-Korsett grau und beige Dreil, Satin 2.95
Damen-Directoire-Korsett grau Dreil, Satin, mit Stickerei 3.85
Damen-Directoire-Korsett beige Dreil, lange Fasson, mit Langetten und Strumpfhalter 4.25
Ein Posten einzelne Directoire- und Brack-Korsetts Wert 5.50 bis 9.50 je 7.50 bis 3.50

Trikotagen
Damen-Reformhosen, grau Winter-Trikot Paar 1.45
Damen-Directoirehosen, feinfarbig, merzerisierter Trikotstoff Paar 2.75
Damen-Sweater mit bunt. Krage, reizende Neuheiten 95 85 75
Sweater-Anzüge für Kind, best. aus Sweater, Höschen u. Mädchen m. bunt. Rand, i.d. Farb. marine, rot, blau Anzug 7.50 6.50 5.50

Kinder-Trikots normal - wollgemischt
Größe 60 cm 70 cm 80 cm 90 cm 100 cm 110 cm
85 je 95 je 1.10 1.25 1.40 1.65
Kinder-Reformhosen marine Trikotstoff
Größe 40 cm 45 cm 50 cm 55 cm 60 cm 65 cm 70 cm
1.25 1.40 1.60 1.75 1.95 2.15 2.35

Kinder-Strümpfe
Größe 1 2 3 4 5 6 7 8 9 10
Wolle plattiert, lederfarben, sehr haltbar
40 50 60 70 80 90 je 1.00 1.10 1.20 1.30
reine Wolle, schwarz, guter Schulkumpf
50 60 70 80 90 je 1.00 1.10 1.20 1.30 1.40

Schuhwaren
Damen-Schmurstiefel Cheveon, amerikanisch einzelne Größen Paar 12.50
Herren-Schmurstiefel Cheveon, amerikanisch einzelne Größen Paar 15.50
Kinder-Schmurstiefel Größe 31 bis 35 Strapazier-Stiefel Paar 4.10
Damen-Schmurstiefel einzelne Größen, ältere Formen Best. bis 9.50 Paar 3.95
Herren-Schmurstiefel einzelne Größen, ältere Formen Best. bis 15.50 Paar 5.95
Damen-Lackschuhe mit Fehlern, einzelne Größen Paar 2.75
Damen-Morgenschuhe Samt mit Kordeifohle verschiedene Farben Paar 2.45
Baby-Schuhe in vielen Farben Paar 1.15 und 95
Ein Posten Herren-Notzleisen Paar 1.25

Zur Schneiderei
Schweißblätter, Batist oder Satin, mit Gummipolier Paar 25
Schweißblätter „Reform“ mit weißer Gummipolier Paar 42
Niedergrüt, schwarz, weiß, grau Meter 20 18
Druckknöpfe „Victoria“ 3 Duzend 10
Druckknöpfe „Lifelotte“ 3 Duzend 20
Kragenspitzen „Zickzack“, umspinnen Duzend 12
Kragenspitzen, paarweise, mit Einfestperlen 12
Festgarn 20 Gramm = Kreuzspule 6
Fingerhüte, Zellulose, schwarz, weiß, rot Stück 4
Nähnadeln und Stichenadeln mit Goldbühne . . 25 Stück 8

Handschuhe
Trikot-Damenhandschuhe mit angerauchtem Futter und 2 Druckknöpfen Paar 45
Trikot-Damenhandschuhe, weiß abgepaßelt, mit 2 Druckknöpfen Paar 65
Trikot-Damenhandschuhe, Wildleder-imitation mit 2 Druckknöpfen Paar 75
Trikot-Damenhandschuhe, Saude-imitation mit 2 Druckknöpfen Paar 95
Trikot-Herrenhandschuhe mit angerauchtem Futter Druckverschluss Paar 65
Trikot-Herrenhandschuhe, Wildleder-imitation Druckverschluss Paar 85
Trikot-Herrenhandschuhe, Mocha-imitation Druckverschluss Paar 1.10
Trikot-Herrenhandschuhe, Keantier-imitation Druckverschluss Paar 1.45
Glace-Damenhandschuhe, Lammleder, farbig Paar 1.75
Glace-Damenhandschuhe, Lammleder, farbig, mit weiß gesteppten Nähten Paar 2.65
Glace-Damenhandschuhe, Schair-Stepper unzerreißbar Paar 3.45
Glace-Herrenhandschuhe, Lammleder Druckverschluss Paar 1.75
Glace-Herrenhandschuhe, Stepper, farbig Paar 2.65
Glace-Herrenhandschuhe, Nappa, durchgefärbt Paar 2.95
Glace-Herrenhandschuhe, Schair-Stepper unzerreißbar Paar 3.45

Herren-Artikel
Herren-Belouchhüte, die große Mode Stück 8.50
Herren-Belouchhüte, moderne Herbstfarben Stück 3.75
Herren-Ballonmützen mit gepaßeltem Deckel Stück 55
Knaben-Jockey-Mützen, grau und blau Stück 60 u. 45
Kinder-Südwester, schwarz Ladinisch mit farbigem Unterrand Stück 95

Zigarren
Lealstab 10 Stück 39 je Kiste = 100 Stück 3.75
Bremer Reule 10 Stück 55 je Kiste = 100 Stück 5.25
Fürst Gardenberg 10 Stück 75 je Kiste = 50 Stück 3.50
Feuerzeuge
Taschen-Feuerzeug „Imperator“ mit Sprungdeckel St. 95
Taschen-Feuerzeug breite flache Form mit groß. Benzindbeh. Stück 45
Taschen-Feuerzeug schmale flache Form mit groß. Benzindbeh. Stück 25

Wachstuche
Wachstuch-Decken in vielen Mustern 100x130 1.35 85x115 95 60x100 68
Wachstuch-Tabletdecken, Kaplin, moderne Muster 70 60 40 28
Wachstuch-Tabletdecken mit Aufsichten, rund u. edig 28 18 14
Wachstuch-Garnitur, steifig, in vielen Farben . . . 1.25
Wachstuch-Leitungschoner Stück 11
Wachstuch-Spitze Meter 11 8 5
Wachstuch-Wandschoner u. Tischdecken Stück 39
Wachstuche, Prima Spezialbarchent Mtr. 1.85 1.50 1.25
Ledertuche, schwarz und farbig, 120 cm breit Meter 2.60 1.25 95

Ein Posten Bouclé-Läufer 165
67 cm breit Meter 2.95 2.25 1.95

Provinz und Umgegend.

Diesdorf, 25. September. (Parteiversammlung.) Am Sonntag den 27. September, abends 8 1/2 Uhr, findet im Lokal des Herrn Otto Bicht eine Mitgliederversammlung des Sozialdemokratischen Vereins statt...

Altenplathow, 25. September. (Gemeindevertretersitzung.) Vom Vorstand ist der Vorschlag gemacht worden, die Besetzung des Schulvorstandes für den katholischen Volksschulverband in der Weise vorzunehmen...

Milzhabdenleben, 25. September. (Eine Gemeindevertreter-Sitzung) findet am Freitag den 26. September, abends 8 Uhr, bei Herrn Hebestreit mit folgender Tagesordnung statt: 1. Wochenliche Beschlussfassung über die Abwendung einer Petition...

Müchtersleben, 25. September. (Von der Streik.) In unserm Bericht in Nr. 223 geht uns folgendes Schreiben zu: „Laut Bericht in der „Volksstimme“ habe ich mich nach Hamburg auf Montage schiden lassen...

Zwei Urteile über den Streik befinden sich im „Anzeiger“, Nr. 224 und 225. Stellt man den Inhalt der beiden Abhandlungen gegenüber, so läßt sich feststellen, daß in dem ersten Artikel Kräfte gewaltet haben, denen es nicht darum zu tun war, der Sache zu dienen...

Burg, 25. September. (Ein Blumen Sonntag) soll der kommende sein. Der Frauenvorstand des Deutschen Kolonialvereins will ihn veranstalten zum Besten aller in den deutschen Kolonien Afrikas lebenden Landsleute...

Saiberstadt, 25. September. (Die öffentliche Versammlung) die am Mittwoch abend im „Odeum“ tagte, war verhältnismäßig schwach besucht. Die Referentin Genossin Reichardt (Berlin) verstand es auch hier in vortrefflicher Weise, die Anwesenden zu fesseln...

der zuständigen Versicherungsbehörde scharf. Auch wies er nach, daß beim Eintragen in die Wählerlisten mit zweierlei Maß gemessen wird. Es ist vorgekommen, daß ein Arbeitgeber, der sich in die Wählerliste eintragen ließ, auch andere mit eintragen hat...

(Mehr Schutz für Streikbrecher) verlangt das „Intelligenzblatt“. Es bringt in Nr. 224 einen Artikel, der bezieht auf die Berechtigung der Forderung nach verstärktem Arbeitsschutz...

(Mit großem Eifer) wollen die hiesigen Krieger- und Militärvereine die kaum zur Entlastung gekommenen Reservisten als Mitglieder werden...

(Der Militarismus kommt in die Familie.) In den letzten Tagen sind hier eine große Anzahl Reservisten und Landwehrleute zu Liebungen einberufen worden...

Duchlinburg, 25. September. (Bei der Verpachtung der Glettsallforst) die im ganzen über 800 Morgen groß ist, wurden zwei Gebote abgegeben. Herr v. Dippe bot für 365 Morgen 1220 Mark...

Schönebeck, 25. September. (Eine Frauenversammlung) findet heute Donnerstag im „Stadtpar“ statt. Frau Minna Reichardt (Dorlin) spricht über das Thema „Der Frauen Kampf gegen Not und Rechtlosigkeit“...

Staffort, 25. September. (Ein soziales Gländsbild) bot die letzte Schöffengerichtssitzung. Angeklagt war ein 64jähriger Greis. Das schwere Verbrechen, das er begangen haben sollte, bestand im Betteln...

(Eine wirklich schöne und praktische Neuerung) hat unsere Postverwaltung dadurch geschaffen, daß auf den Schreibfächern im Schalteraum höchst sinnreich konstruierte und stets feuchte Markenaufscheiter angebracht sind...

Stendal, 25. September. (Politische Gegenfälle im Verkehrsverein.) Der Verkehrsverein hat einen Bericht über sein nunmehr halbjähriges Wirken erschieben lassen. Er rühmt sich seiner Tätigkeit, die schließlich auch anzuerkennen ist. Offenbar hatte sich der Verein aber schon zu hohe Aufgaben gestellt...

Ötewitz, 25. September. (Die öffentliche Frauenversammlung) welche am 22. September im „Matsgarten“ stattfand, war leider schwach besucht. Versunungsachtet hielt die Referentin, Genossin Minna Reichardt (Berlin), ihren vorzüglichen Vortrag in vollster Ausführlichkeit...

Warum müssen die Arbeiter und Arbeiterinnen neben den Gewerkschaften auch dem Sozialdemokratischen Verein als Mitglieder angehören? Weil der Sozialdemokratische Verein die politische Macht des Proletariats verkörpert, die sich widerpiegelt in der Tätigkeit der Sozialdemokratie in Parlamenten für den Schutz und die Erweiterung der politischen und wirtschaftlichen Rechte der Arbeiter...

sparen. 50 000 Frauen werden pro Jahr krank und sterben an den Folgen ihres höchsten Berufs und 10 000 Mütter sterben daran; hinzu kommt ein Sterblichkeitsverlust von 140 000 Säuglingen! Und diese schrecklichen Zahlen hätten es immer noch nicht vermocht, die staatliche Anstellung der Hebammen durchzuführen...

(Im Tode sind wir alle gleich.) Nach Einweihung der neuen Leichenhalle, zu der auch mancher Arbeiter sein Scherlein gab, war es für manchen die nächste Frage: Wer wird nun der erste sein? Da hätte eine arme polnische Arbeiterin beinahe — das „Glück“ gehabt, doch es erging die Weisung, sie in den alten, längst für ungenutzten Raum zu bringen...

(Die „Tanne“.) Ötewitzs alleherrwürdigstes Gasthaus, geht zum 1. Oktober in den Besitz des Herrn Moritz Pantke über, während Herr Otto Walter, der bisherige Inhaber, Dreiflers Hotel an der Wilhelmstraße übernimmt...

(Die Radfahrer.) welche sich vor polizeilichen Strafmandaten schützen wollen, mögen sich mit einer Radfahrerkarte versehen. In den letzten Tagen sahndet die Polizei mit außerordentlichem Eifer nach Radfahrern ohne Legitimationskarte...

(Der Militarismus kommt in die Familie.) In den letzten Tagen sind hier eine große Anzahl Reservisten und Landwehrleute zu Liebungen einberufen worden. Darüber zeigten sich die Arbeiter sehr wenig erfreut. Und das mit Recht!

(Der Militarismus kommt in die Familie.) In den letzten Tagen sind hier eine große Anzahl Reservisten und Landwehrleute zu Liebungen einberufen worden. Darüber zeigten sich die Arbeiter sehr wenig erfreut. Und das mit Recht!



Sie kaufen 3758 Seefische

nirgends besser, nirgends billiger!

Durch unsere eignen Einkaufshäuser in Rughaven, Seestemünde und Hamburg erhalten wir stets tadellose erstklassige Qualität. Wir empfehlen von frischer Sendung für Freitag und Sonnabend:

- ff. fetten Seelachs im Ausschnitt pro Pfund 22,-
- ff. fetten Kabeljau im Ausschnitt pro Pfund 25,-
- ff. großen Schellfisch im Ausschnitt pro Pfund 35,-

- ff. Helg. Angelschellfisch aller. Qual. 45,-
- ff. Helg. Angelschellfisch mittelgroß 38,-
- ff. Helg. Angelschellfisch Portionsf. 32,-
- ff. kleine Schellfische 22,-
- ff. Bratschollen 24,-
- ff. groß. Knurrhahn 30,-
- ff. fetten Goldbarsch 22,-
- ff. echte Rotzungen Prima große 70,-
- ff. echte Rotzungen Prima mittel 50,-
- ff. dänische Goldbutten 45,-
- ff. Heilbutt im Ausschnitt 1.00
- ff. Tafelzander 1.00
- ff. frische Holsteiner Plätzen 30,-
- ff. rothleisch. Flußblais im Ausschn. 1.50

ff. Fischfilet unsere Spezialität, pfannensertig pro Pfund 50,-

ff. Nusternsch-Karbonade pfannensertig pro Pfund 40,-

Lebende Karpfen, Schleie und Aale. Lebende Tafel- und Suppentrebje. Aus unserer Räucherwaren- und Delikatessen-Abteilung empfehlen wir:

- ff. Italienischen Salat pro Pfund 1.40 Mk.
- ff. Fischmayonnaise pro Pfund 1.20 Mk.
- ff. Gabel-Rollmops in Remolade, eine Delikatessje, 3 Stück 20 Pf.

- ff. neue Stralander Aalbricken pro Stück 15,-
- ff. neue Offiziers-Bratheringe, ohne Kopf u. ohne Gräten pro Stück 10,-
- ff. Ostsee-Bratheringe pro 2-Pfd.-Dose 50,- pro 4-Pfd.-Dose 80,-
- ff. goldgelbe Kieler Bücklinge, Riste 45 Stück pro Riste 1.20

Bestellungen erbitten wir ergebenst bis morgens 9 Uhr.

Magdeburger Fischhallen

Feinstes Fisch-Spezialgeschäft
Alle Ulrichstraße 13, Telefon 7262. Breiteweg 89/90, Telefon 2953.

Réunion CIGARETTEN

- Vineta 8^b . . . 2 1/2
- Clematis . . . 3 1/2
- Allons . . . 4 1/2
- Sternenbanner 5 1/2

Fleisch und Wurst billiger!

Rindfleisch: zum Schmoren Pf. 90 Pf., Schieres Pf. 1.00 Mk. Schinken, Raten, Blatt Pf. 85 Pf., Bauch Pf. 80 Pf., Kalbfleisch Pfund 75 80 90 Pf., Gehacktes Pfund 80 Pf., sowie beste Rot-, Leber- und Sülzwurst Pfund nur 80 Pf.

Th. Berkholz, Tischlerkrugstraße 17.

C. Dittmars

Möbel-Ausstattungs-Geschäft empfiehlt sehr preiswert Salons, Speise-, Herren-, Wohn- u. Schlafzimmer sowie Küchen in allen modernen Farben. 25/26 Tischlerkrugstraße 25/26

+ Cassels +

homöopath. Praxis f. Geschlechts-, Haut-, Nerv- und innere Leiden. Meine Heilerfolge sind weit über die Grenzen Magdeburgs bekannt. 3548 Breiteweg 209¹ (Haltestelle Hauptpost). Vormittags 8-10, nachm. 2-4, abends 7-9, Sonntags 9-11.

Luisen-Bad

Rezerbitten-Anzüge ganz bis zu verf. Grimms, Junterplaz. Beaumontstr. 2. a. Kais.-Wilh.-Plaz. Bäder und Massagen jeder Art. Verordnungen von jed. Arzt von allen hiesig. u. auswärt. Kassen werden gewissenhaft ausgeführt. 3560 G. Jacobs.

Deutsch. Metallarbeiterverband

Verwaltung Magdeburg. Bureau: Große Münzstraße 3, 1 Tr. - Telefon-Anschluss 1912. Sprechstunden nur wochentags am Vormittag von 9^{1/2} bis 1 Uhr, am Nachmittag von 5 bis 7 Uhr. Sonnabends von 9 bis 4 Uhr. - Sonntags geschlossen. -

Versammlungen finden statt:

Sonnabend den 27. September, abends 8^{1/2} Uhr
Branche der Klempner und Installateure im Lokal des Herrn Koppelt, Tischlerkrugstraße 28.
Tagesordnung: 1. Vortrag des Kollegen Baumann, 2. Berufsangelegenheiten. 3. Verschiedenes.
Sonntag den 28. September, vorm. 10^{1/2} Uhr
Branche der Heizungsmonitore und Helfer im Lokal des Herrn Wollenhauer, Große Junterstraße 15b.
Tagesordnung: 1. Vortrag des Kollegen Paul über den Bauarbeiterchuh-Rongreß in Leipzig. 2. Berufsangelegenheiten. 3. Verschiedenes.
Die am Sonnabend den 27. September fälligen Versammlungen für die Schmiebe und den Bezirk Othenstedt finden nicht statt.
Die Protokolle von der Verbands-Generaterversammlung sind erschienen und zum Preise von 50 Pfennig auf dem Verbandsbureau zu entnehmen.
Im Sterbeanhang ist diese Woche das Feld 422 zu lieben. 3583

Ortskrankenkasse für die im Maurer- und Bau-gewerk beschäftigten Personen zu Magdeburg.

Bekanntmachung. Gemäß § 801 der Reichsversicherungsordnung bringen wir hiermit zur öffentlichen Kenntnis, daß unsere Ortskrankenkasse mit dem Ablauf des 31. Dezember 1913 geschlossen wird. Hierbei weisen wir darauf hin, daß die Befriedigung von Gläubigern, die ihre Forderungen nicht binnen 3 Monaten nach der Bekanntmachung anmelden, verweigert werden kann. Magdeburg, den 25. September 1913. Der Vorstand. W. Lieblicher, Vorsitzender. 3928

Innungskrankenkasse der Zwangsinnung des Tapezierer- und Dekorateurhandwerks zu Magdeburg.

Die auf den 20. Oktober 1913 für die Arbeitgeber festgesetzte Vertreterwahl für den Ausschuß unserer Kasse findet nicht statt, da nur eine Vorschlagsliste eingegangen ist. Für die Versicherer finden die Vertreterwahlen in der in unserer Bekanntmachung vom 31. August 1913 angegebenen Weise statt. Magdeburg, den 24. September 1913. Der Vorstand. D. Hillmeyer, Vorsitzender. 3906

Ortskrankenkasse für Kürschner, Mützenmacher u. Sattler zu Magdeburg.

Bekanntmachung. Laut Beschluß des königlichen Oberversicherungsamts vom 27. August 1913 wird unsere Kasse am 31. Dezember 1913 geschlossen. Wir geben dies hierdurch öffentlich bekannt und weisen darauf hin, daß seitens der Kasse Zahlung an die Gläubiger, die ihre Forderung nicht binnen drei Monaten nach dieser Bekanntmachung anmelden, verweigert werden kann. Magdeburg, den 26. September 1913. Der Vorstand. Aug. Günther, Vorsitzender. 3929

Sozialdemokratisch. Verein Kreis Wanzleben Ortsgruppe Diesdorf.

Am Sonnabend den 27. September, abends 8^{1/2} Uhr, im Lokal des Genossen Pisch Mitgliederversammlung. Tagesordnung: 1. Berichterstattung vom Parteitag in Jena. 2. Vereinsangelegenheiten. Zahlreiches Erscheinen aller Mitglieder wünscht Die Ortsgruppenleitung. 3806

5000 Tafeln hochfeine Milkschokolade

Die Naturbutter ist heute so teuer, daß man den geforderten Preis mit Recht als Luxuspreis bezeichnen kann. Die Wirtschaftskasse der Hausfrau verträgt aber zu Zeiten der Teuerung keine Luxusausgaben. Es gilt daher, sich nach einem vollwertigen Ersatz für Naturbutter umzusehen. Diesen Ersatz finden alle sparsame Hausfrauen in den Verkaufsstellen der

Butter-Zentrale

am Freitag, Sonnabend und Sonntag zwecks weiterer Einführung der bereits rühmlichst bekannten Spezialmarken Brillanta extra und Brillanta-Margarine drei Schokoladen-Tage veranstaltet werden.

Es kosten:		
1 Pfund allerfeinste Sahnen-Margarine	Brillanta extra	1.00
und 1 Tafel feinste Milkschokolade		Pfund
1 Pfund feinste Süßrahm-Delikatess-Margarine	Brillanta	0.80
und 1 Tafel feinste Milkschokolade		Pfund
1 Pfund hochfeine Eigelb-Pflanzenbutter		0.90
Margarine und 1 Tafel feinste Milkschokolade		Pfund

Trotz der teuren Milkschokolade (Fabrikat Joh. Goull. Hauswalde), welche nicht zu verwechseln ist mit der gewöhnlichen Kochschokolade, die sonst bei solchen Gelegenheiten zugegeben wird, gebe ich auf alle drei Sorten Margarine die üblichen 10 Prozent Rabatt oder Gutschein.

Butter-Zentrale

Breiteweg 85 in Magdeburg 7 Verkaufsstellen: Breiteweg 85
Wilhelmstadt, Annasstraße 2
Sudenburg, Halberstädter Straße 107
Buckau, Schönefelder Straße 100
Neue Neustadt, Lübecker Straße 92
Alte Neustadt, Woldenstraße 38
Friedrichstadt, Cracauer Straße 7

Freie Turnerschaft Burg.

Am Sonnabend den 27. September im Hohenzollernpark Rekruten-Abschiedsfeier bestehend in Turnen, Theater und Ball. Saalöffnung 7 Uhr. 3908 Eintritt 20 Pf. Freundlich ladet ein Der Vorstand.

Öffentliche Frauen-Versammlung!

Freitag den 26. September, abends 8 1/2 Uhr, spricht Frau Minna Reichardt aus Berlin im „Sachsenhof“, Große Storchstraße Nr. 7, über das Thema

Der Kampf der Frauen gegen Not und Rechtlosigkeit.

8581

Dem Vortrag folgt freie Aussprache.

Frauen und Mädchen des arbeitenden Volkes, erscheint in euerm Interesse zahlreich in dieser Versammlung! Die Einberuferin.
Eintritt frei!

ZENTRALTHEATER

TEL. 1778 - DIR. ANTON LÖLGEN TEL. 1779

Nur noch 5 Tage:

Die Kino-Königin

in der glänzenden Premierenbesetzung und der vielbewunderten Prachtausstattung.

Freitag:

Jubiläums-Vorstellung
in Anwesenheit des Komponisten Jean Gilbert

Zum 25. Male

Die Kino-Königin.

Sonntag 3 1/2 Uhr:

Die Kino-Königin

Letzte Nachm.-Aufführung von Die Kino-Königin.
Kleine Preise!

Mittwoch den 1. Oktober:

Beginn der Spezialitäten-Saison.

Fürstenhof-Theater

Ging. Krälätenstr. Direkt. u. Leitung Fr. P. Müller-Lipart Ww. Heute 3. letztenmal
Im Strandbad
Lachen, Jubeln ohne Ende!
Der schwarze Anton
spannendes Detektiv-Stück
und der glänzende Spaz.-Spielplan.
Vorzugstakt. gelt.

Gratulationskarten

empfehl. Buchhandl. Volkstimme

Kino-Schauspiele Sudenburg

Besitzer: A. Müller.

Spielplan bis Freitag:

Eine Unglückliche

Wiener Kunst drama in 3 Akten

An der Schwelle des Todes

Drama in 2 Akten

In der Dämmerung

Drama

Das gewonnene Kanindchen

humoristisch

Kinematographischer Wochenbericht.

Der Mann mit den 7 Gesichtern

Ab Sonnabend: Das große Sensationsdrama

3 Akte. 2349 3 Akte.

Aschersleben Freie Turnerschaft.



Zu unsrer am Sonnabend den 27. d. Mts., abends 8 Uhr, im Fürstenhof stattfindenden
Rekruten-Abschiedsfester
laden wir Freunde u. Gönner des Vereins freundlich ein.
Der Vorstand.
3809

Clou

Programmwechsel
Dienstag und Freitag

In jedem Spielplan

3 Sensations-Schlager! 3

Einmalplatz wochenttäglich

25 Pf.

Ununterbrochen Vorstellung
von nachm. 3 bis abends 11 Uhr

500
Fahrradlaternen
ausnahmsweise preiswert zu verkaufen.
Massenverkauf von
Fahrradmänteln
Billige Decke, 1.75
ohne Garantie
Gute, geprüfte Decke 3 Mon. Garant. 3.50
ff. Gebirgsdecke 4.15
6 Mon. Garant. 5.65
Extra Prima Decke, 15 Monate Garantie 6.00
Extra Gebirgsstollen-Decke, 15 Mon. Garant. 6.00
200 Fahrradl. für Herren u. Damen pass. nur 55 p. St.
Ohne Konkurrenz!

Robert Benisch

3655 Breiteweg 258
- Nähe der Moltkestraße.

Beste Hauschlachte- 2280
Rot- und Leberwurst
a Pfd. 80 Pf., empfiehlt
Schlachterei Gr. Junkerstr. 15a.

Sofas u. Chaiselongues

in guter dauerhafter Ausführung
äußerst billig. **Polsterwerkstatt**
Gr. Mühlstraße 17, S. r. 1.

Möbel

umgangsüblich billig zu verkaufen Braun-
schweigter Str. 12, S. 11.
Betten, Jockey-Anzüge,
Kinder-Anzüge, silberne
Herren- und Damenuhren
erhalten Sie billig bei
Max Haacke, Kroatienweg 18.

Stüchzetteln der
Magdeburger Postkutsche
Große Marktstraße 12.
Freitag: Schellfisch mit Kartoffel-
salat.

Sofas und Matratzen

werden repariert von **G. Korn,**
Rotefreistr. 18, Sof. part.

Gehrock-Verleih

auch Frack und Smoking
Möbel, Tischlerbrücke 29, 1. Etg.

Schürzen

Leibwäsche - Unterwäsche
Korsetts - Röcke
Handschuhe - Strümpfe
Erstlings-Artikel 3651

A. E. Schöne

Ordnung Schaffer- und Weberstraße.
Futtertschweine Fäße und
Perle, bill. zu verk. Hundsbürger Str. 18.

Frische Wurst

Vorz. Knoblauchw., Pökelfleisch
E. Benzke, Friedrichstr. Brückstr. 4.
Jeden Freitag
Donnerstag
Alle Sorten frische Wurst zu
billigsten Preisen 2348
Ernst Ferchland, Nachtweide 56

Strümpfe

selbstgestrickt, er-
hält man billigst
bei **F. March,**
Breitenweg 98, I.

Reform-Postkarten

10 Stück Mt. 0.30
100 Stück Mt. 2.50
in Celloidin, Gas u. Bromsitber.

Photo-Spezialhaus

Arthur Harke
Südliche Hofstraße Nr. 7.
Goblen-Ausschnittstüde
Fahrgüter- und Einlegesohlen,
Reparaturen, Schaff- u. Militär-
stiefel (Handarbeit) liefert billigst
Heinz Geracke, Lederhandlung,
Buckau, Feldstraße 61. 3645

Scheuere mit Henkel's Bleich-Soda

3 Steinschlager
für Badlage u. Böschung-
pflaster sofort gesucht
2359 **Blume & König.**

Plättlebrügel

findet unentgeltlich
gründliche Ausbil-
dung Auguststraße 33. 2346

Todesanzeige.

Am Montag abend 5 1/2 Uhr
starb nach langer Krankheit
mein lieber Mann
Karl Eisner
im 63. Lebensjahr.
Um stille Teilnahme bittet
Berona Eisner
geb. Buchholz.

Die Beerdigung findet am
Freitag den 26. d. M., vorm.
10 1/2 Uhr, von der Leichenhalle
des Neustädter Friedhofs
aus statt. 2354

Ab
Freitag den 26. Sept.
Erstaufrührungsrecht
für Magdeburg!

Colosseum

Der sensationelle packende Autoren-Film von
Dr. Hanns Heinz Ewers:

Der Student von Prag

Romantisches Schauspiel in 4 Akten
mit der wunderbaren
eigens für dieses Stück komponierten
Musik von Professor **Joseph Weiss**
aus Wien.

3610 Hauptdarsteller:
Paul Wegener und alle andern ersten Kräfte des
Deutschen Theaters in Berlin ::

Überall wochenlang vor ausverkauften Häusern aufgeführt!

Künstlerische Musikbegleitung!
Der Konzert-Flügel ist von der
Heinrichshofenschen Pianoforte-
Handlung gestellt!

Preise der Plätze:
Reservierter Platz 1.25 Mk., 1. Platz
1.05 Mk., 2. Platz 0.65 Mk.,
3. Platz 0.45 Mk.
Vorführungen um
5 1/2 5 1/2 7 1/2 9 1/2
Uhr.

Stephanshallen

Dir. Rich. Froherz. -
Abends 8 Uhr 3620
Varieté-Vorstellung.
Streng dezentes Programm
für Familien-Publikum.
Vorgezeigt dieser Annonce
hat am 27. Sonnabend und
Sonntag freien Eintritt.

Stadttheater

Freitag den 26. September
Eimmaliges Gastspiel **Alma
Saccur.**
Sigaro's Hochzeit.
Sonnabend den 27. September
Professor Bernhardt.

Restaurant Guldene Rose

Breiteweg 57 Breiteweg 57
Der Neuzeit entsprechend renoviert.
Helles Lagerbier . . . 0.35 Liter 15 Pf.
Kulmbacher Pilsbier . . . 0.35 Liter 20 Pf.
Reichhaltiger Frühstücks-, Mittags- und Abendfisch
zu kleinen Preisen bis 1 Uhr nachts.
Spezialgericht:
Donnerstag: Bratwurst mit Sauerkohl 70 Pf.
Freitag: Kotelett mit Spargel . . . 90 Pf.
Angenehmer Familienverkehr.
Von vormittags 11 Uhr bis nachts 12 Uhr:
Künstler-Konzert
bei freiem Entree. 3619

Wilhelm-Theater

Freitag den 26. September
Gasparone
der Bandit von Shrasus.
Sonnabend den 27. September
Unter persönlicher Leitung des
Komponisten.
Uraufführung!
Hoheit, der Franz.
Eine musikalische Grotteske in
3 Akten von Artur Landsberger
u. Willi Wolf. Musik von
Robert Winterberg. In Szene
gesetzt von Dr. Martin Fiedel.

Anzeigen für die Volksstimme

nimmt in Burg entgegen
Wilh. Anders
Kaiser-Friedrich-Straße 43.

Cheviot - Reine Wolle - Extra billig

Cheviot

Marke: **Rekord**
marine - schwarz -
doppeltbreit . . Meter **83** Pf.

Cheviot

Marke: **Force**
großes Farbensortiment,
doppeltbreit . . Meter **1.25**

Cheviot

Marke: **Spezial**
großes Farbensortiment,
ca. 110 cm breit Meter **1.45**

Donnerstag — Freitag — Sonnabend

Extra-Preise

für **Kurzwaren**



Extra-Preise für Donnerstag, Freitag, Sonnabend!

Extra-Preise für Donnerstag, Freitag, Sonnabend!

Nur Einzelverkauf!

1a. Maschinengarn Kronengarn Obergarn	1000-Yard-Rolle	24 Pf.
1a. Maschinengarn Kronengarn Untergarn	1000-Yard-Rolle	14 Pf.
1a. Maschinengarn Kronengarn Untergarn	200-Yard-Rolle	4 Pf.
1a. Maschinengarn Kronengarn Untergarn, couleurt	200-Yard-Rolle	4 Pf.
Konfektionsgarn	1000-Yard-Rolle	14 Pf.
Druckknöpfe Fortuna	Dutzend	4 Pf.
Druckknöpfe Koh-i-noor	Dutzend	7 Pf.
Druckknöpfe Pryms Spar	Dutzend	8 Pf.
Tailienverschlüsse Prinzbeß Prima Verschluss	Stück	14 Pf.
Tailienverschlüsse Edith	Stück	8 Pf.
Tailienverschlüsse Amalie	Stück	6 Pf.
Kragenstäbe Zelluloid 5 bis 7 cm	Dutzend	3 Pf.
Kragenstäbe Hansa 5 bis 8 cm	Dutzend	7 Pf.
Kragenstäbe Elektra 5 bis 9 cm	Dutzend	10 Pf.
Kragenstäbe Spiral mit Seide umspinnen, 6 bis 8 cm	Dutzend	15 Pf.
Schweißblätter Gummi-Tricot	Paar	12 Pf.
Schweißblätter Batist imprägniert	Paar	24 Pf.

Prima
Nähseide
Marke: Schwarzwald
100-Meter-Rolle
Rolle **10 Pf.**

Nähseide
Gütermann
50-Meter-Rolle
Rolle **6 Pf.**

Nähseide
Adler
25-Meter-Rolle
2 Rollen **1 Pf.**

SIEGFRIED COHN
Weberei-Waren

Möbel auf Kredit

Für 10 Mk. Anzahl.

1 Bettstelle
1 Matratze
1 Korkkissen
1 Kleiderschrank
1 Tisch, 2 Stühle
Woche von 1 Mt.

Für 15 Mk. Anzahl.

1 Bettstelle
1 Matratze
1 Tisch, 4 Stühle
1 Kleiderschrank
1 Küchenbüfett
1 K.-Tisch, 2 K.-Stühle
Woche v. 1.50 Mt.

Kredit
nach
aus-
wärts

Für 25 Mk. Anzahlung

2 Bettstellen
2 Matratzen
1 Kleiderschrank
1 Pfeilerschrank
1 Spiegel
1 komplette Küche
Wöchentl. Abzahlung v. 2 Mt.

Kredit
an
jeder-
mann

Kompl. Schlafzimmer, moderne
Küchen sowie einzelne Möbel!

Herren- u.
Damen-Garderobe
Schuhe
Wäsche
Uhren

Kinderwagen
Manufaktur- Gardinen
Betten, Teppiche
Portieren, Tischdecken
bei klein. Anzahl.

Komplette Braut-Ausstattungen
von 250 bis 5000 Mark

Ältestes Möbel- u. Waren-Kredithaus am Platze. Begr. 1872

A. Friedländer
Magdeburg, Breiteweg 118, 1.

Schönebeck
Breiteweg 39
gegenüber der St.-Jakobi-Kirche.
Bauklopperei u. Installations-
Geschäft von 3923

Schönebeck.
Bietet die höchsten Preise für
alle Sorten

Herm. Tempelhof
empfiehlt sein reichhaltiges Lager
in Emaille-, Porzellan- und
Glaswaren sowie jede Art von
Beleuchtungsartikeln.

Wilh. Jhlo
3924 Breiteweg 43.

Schönebeck.
Eleg. Winter- Paletots
-Häfter, Soppen u. Anzüge zu soliden Preisen
L. Süßkind, Markt 16 (Eingang
Poststr.)

Schönebeck. Empf. Prima Rind-, Kalb- u. Schweinefleisch
sowie alle Sorten Wurst und Aufschnitt.
Karl Kirchof, Fleischermeister, Breiteweg 34.

Schönebeck.
Nähmaschinen, Fahrräder, Mäntel,
Schläuche und Laternen
8920 empfiehlt in großer Auswahl
Otto Ulrich, Saltor Nr. 4.

Schönebeck :: **Schönebeck**
Elisabeth Crakau
Markt 23/24 Blumenhandlung Telefon 577
Große Auswahl blühender sowie Blattpflanzen.
Bünderei jeder Art. — Holländische Blumenzwiebeln.

Schönebeck.
Heinrich Friedrich
Saltor 7. Saltor 7.
Empfehle mein reichhaltiges Lager fertiger 3925
Schuhwaren
zur Herbstsaison in nur reeller Ausführung zu solid. Preisen

Schönebeck 3921 **Schönebeck**
Erich Dich Klempnermeister
Eibstraße 26
Empfehle zur bevorstehenden Winterzeit mein großes
Lager in Hänge-, Tisch- und Küchen-Lampen, Emaille-
u. Porzellanwaren sowie sämtlichen Beleuchtungs-Gegenständen
Große Auswahl in Hochzeitsgeschenken.
Hängelampen von 6.50 an, Tischlampen von 2.25 an
Stüchlampen von 65 an
Reparaturen prompt und billig. D. O.

ausgesagt. Er schlammte in sich. Das hab' immer schon geglaubt! ...

„So ha ba ha! Das ist mit Lach! Die und unerschrocken! ...

„Die ist erschrocken wie Sie und ich! ...

„Sag! Die Fortbewalterin warf ihr einen bösen Blick zu. ...

„Sag! Die Fortbewalterin warf ihr einen bösen Blick zu. ...

„Sag! Die Fortbewalterin warf ihr einen bösen Blick zu. ...

„Sag! Die Fortbewalterin warf ihr einen bösen Blick zu. ...

„Sag! Die Fortbewalterin warf ihr einen bösen Blick zu. ...

„Sag! Die Fortbewalterin warf ihr einen bösen Blick zu. ...

„Sag! Die Fortbewalterin warf ihr einen bösen Blick zu. ...

„Sag! Die Fortbewalterin warf ihr einen bösen Blick zu. ...

„Sag! Die Fortbewalterin warf ihr einen bösen Blick zu. ...

„Sag! Die Fortbewalterin warf ihr einen bösen Blick zu. ...

„Sag! Die Fortbewalterin warf ihr einen bösen Blick zu. ...

„Sag! Die Fortbewalterin warf ihr einen bösen Blick zu. ...

„Sag! Die Fortbewalterin warf ihr einen bösen Blick zu. ...

„Was tut sie denn eigentlich? ...

„Sie hat sich im Kammerdiner ausgegibt und hat jetzt ein eigenes kleines Geschäft geerbt. ...

„Das können Sie ja machen! ...

„Das können Sie ja machen! ...

„Das können Sie ja machen! ...

„Das können Sie ja machen! ...

„Das können Sie ja machen! ...

„Das können Sie ja machen! ...

„Das können Sie ja machen! ...

„Das können Sie ja machen! ...

„Das können Sie ja machen! ...

„Das können Sie ja machen! ...

„Das können Sie ja machen! ...

„Das können Sie ja machen! ...

„Das können Sie ja machen! ...

„Das können Sie ja machen! ...

Ein paar Stüber liefen drinnen hin und her und spielten und boten sich. Durch das Maler Tor wurden einige Stühle heringetrieben. ...

„Es ging gegen Abend. ...

„Guten Abend! ...

„Guten Abend! ...

„Guten Abend! ...

„Guten Abend! ...

„Guten Abend! ...

„Guten Abend! ...

„Guten Abend! ...

„Guten Abend! ...

„Guten Abend! ...

„Guten Abend! ...

„Guten Abend! ...

„Guten Abend! ...

„Guten Abend! ...

„Guten Abend! ...

Eiferjuden.

von R. E. F. F.

„Gott lächelt dort man von einem Berbrecher, das aus Werra sich begangen wurde. ...

„Der Bauer Witold D. aus der Markgrafenstraße ...

„Der Bauer Witold D. aus der Markgrafenstraße ...

„Der Bauer Witold D. aus der Markgrafenstraße ...

„Der Bauer Witold D. aus der Markgrafenstraße ...

„Der Bauer Witold D. aus der Markgrafenstraße ...

„Der Bauer Witold D. aus der Markgrafenstraße ...

„Der Bauer Witold D. aus der Markgrafenstraße ...

„Der Bauer Witold D. aus der Markgrafenstraße ...

„Der Bauer Witold D. aus der Markgrafenstraße ...

„Der Bauer Witold D. aus der Markgrafenstraße ...

„Der Bauer Witold D. aus der Markgrafenstraße ...

„Der Bauer Witold D. aus der Markgrafenstraße ...

„Ein angenehmer Aufenthalt in ...

„Ein angenehmer Aufenthalt in ...

„Ein angenehmer Aufenthalt in ...

„Ein angenehmer Aufenthalt in ...

„Ein angenehmer Aufenthalt in ...

„Ein angenehmer Aufenthalt in ...

„Ein angenehmer Aufenthalt in ...

„Ein angenehmer Aufenthalt in ...

„Ein angenehmer Aufenthalt in ...

„Ein angenehmer Aufenthalt in ...

„Ein angenehmer Aufenthalt in ...

„Ein angenehmer Aufenthalt in ...

„Ein angenehmer Aufenthalt in ...

„Ein angenehmer Aufenthalt in ...

„Ein angenehmer Aufenthalt in ...

„Ein angenehmer Aufenthalt in ...

Ruht und Literatur.

„Ein angenehmer Aufenthalt in ...

„Ein angenehmer Aufenthalt in ...

„Ein angenehmer Aufenthalt in ...

„Ein angenehmer Aufenthalt in ...

„Ein angenehmer Aufenthalt in ...